# Kreis - Blatt

bes moneyan raide at not spoldelan

# Königl. Preußischen Landraths - Amtes Thorn.

No 10. Freitag, den 4ten Marz

## Berfügungen und Befanntmachungen des Landrathe - Umtes.

In der Nacht vom 21. jum 22. v. M. sind bei dem Gutsbesiger v. Jezewski aus No. 33. Dzialon in Polen, 3 Pferde und zwar

IN. 1239.

1. ein schwarzer Wallach ohne Abzeichen, 6 Jahre alt, mittlerer Große, in gutem Bustande,

2. eine dunkelbraune Stute, unter den Augen weiße Streifen, 5 Jahre alt, mittlerer Große, im guten Zustande und

3. eine dunkelbraune Ctute, 8 Jahre alt, ohne Abzeichen, im guten Buftande

aus dem Stalle gestohlen worden.

Die Bohllobl. Behorden, Dominien und Ortsvorftande werden hievon in Renntniß geset, um auf die Diebe und die gestohlenen Pferde zu vigiliren, im Betretungsfalle bier abzuliefern und erhalt derjenige, der den ic. Jezemski wieder in den Befig der Pferde verhilft, eine angemeffene Belohnung. Thorn, den 2. Mary 1836. gernelle bie a gene ale gedanter ging and

Im Berlage der Buchhandlung von Sam. Gerhard in Danzig befindet sich unter No. 34. der Presse und wird den 15. Marz d. J. ausgegeben: . . . . . . . . . . . . . . . JN. 1176.

Anleitung zum zweckmäßigen und lohnenden Anbau
Maps, Rübsen und des Leins
von B. A. Krenßig, Ostpreußischem Landwirthe und Sprenmitgliede mehrerer ofonomischen Gesellschaften.

an denfle undagelle grand preis 20 Gilbergroschenam inland undirin

Die in der jesigen Zeit fo febr berabgefunkenen Getreidepreise zwingen ben Lands wirth - Den Gutsbesiger sowohl wie den fleineren Landmann - fich mit Ausdehnung und Sachfunde auf den Unbau anderer als der bisher gewohnlichen Feldgewachse zu legen, und namentlich find es Raps, Rubsen und Lein, welche jest die Aufmerksamkeit des Ackerbau-

treibenden befonders in Unspruch nehmen.

Go bedeutender Gewinn nun auch bisher von Ginzelnen und in einzelnen Gegenden aus bem Anbau des Rapfes, des Rubsen und des Leins erzielt murde, so ift es doch gewiß, daß der Anbau diefer Feldgewächse in den meiften Gegenden noch nicht das Resultat geliefert bat, welches er ju liefern im Stande ift; ber Grund hiefur aber liegt unffreitig darin, daß man bieber fast durchgangig den Bau diefer Gewächse noch nicht richtig zu betreiben verstand, was benn auch zu manchen irrigen Ansichten, 3. 3. daß ber Anban Diefer Gewächse ben Acter ausfauge und schlechter mache ze. Die Beranlaffung gab.

Das Werkhen, welches sich wie erwähnt bereits unter der Presse befindet und un sehlbar den 15. März ausgegeben wird, (weshalb man die Bestellungen bald zu machen bittet,) enthält erschöpfend Alles, was sür den zweckmäßigen und lohnenden Andau der genannten Gewächse zu wissen nothig ist, von der Bearbeitung des Ackers an dis zur Erndte und zum Dreschen, und ist in einer klaren und verständlichen Sprache geschrieben, so daß es Jedem Ackerbautreibenden verständlich sein wird. Um eine allgemeine Anschaffung zu bewirken, ist der Preis so billig gestellt worden.

Subscriptionen werden in meinem Bureau angenommen.

Thorn, den 1. Marg 1836.

#### Befanntmachungen anderer Behörden.

Der hier von der Strafsektion entlassene, nicht an seinem Bestimmungsorte eingestrossene und deshalb von uns mittelst Bekanntmachung vom 14. d. M. verfolgte Militairs Strässing, Landwehrmann Jacob Kency, ist nach einer uns so eben zugegangenen Benachsrichtigung des Königl. Landraths Mmts zu Inowraclaw vom 18. d. M bereits eingefangen. Thorn, den 23. Februar 1836.

Der Magistrat.

### Privat = Anzeigen.

Champagner Sellery, grand mousseu Ite Sorte haben wir kurzlich eine Sendung aus dem Hause Mumm, Giesler & Comp. in Rheims, erhalten, und konnen solchen als frisch und ausgezeichnet schön empsehlen. Gleichzeitig erlauben wir uns, unsere verehrten Kunden auf eine Sorte:
weissen Graves Wein

die 3 Quart-Bouteillie 10 sgr. ausmerksam zu machen, wo wir die leere Flasche gegen 1 sgr. wieder annehmen. Diesen Wein können wir aufs Wort, als rein, gut und gewiß billig, anpreisen. Bei unsern, als vorzüglich gut anerkannten, verschiedenen Sorten Rheinweinen, stellen wir bei Abnahme von 10 Flaschen die Preise billiger.

Wilh. Tietzen & Comp. Altstädter Markt im goldnen Abler zu Thorn.

Extension (Solomontal

Frischen Caviar und Neunaugen empfing die Handlung Altstädter Markt im

Can most bar		mage order	I	Surch	schni	tts =	Mai	ftpre	ife	in S	Ehorn	mdn	1908) 14 (19		ma h an	inisia.	Tyler Indi
in der Woche v. 25. Febr. bis 2. März.	Beigen	Roggen	Gerfte	Safer .	Erbien	Rartoffeln	Bier	Spiritus	. no G	Strob	Spect	Butter	Laig .	Rindfleisch	Hammelft.	Schweinft.	Rathfleifc
befter Gorte 3	421	25	20	14	25	8	110	450	10	80	7	4	60	2!	21/2	100 P. 1	12
mittler Gorte E	35	-	18	13	-	-	100	400		70	5	107 H ()	55	200	BIG I		3

Ang gullober Gedruckt bet & Gruenauer in Thorn. and sigmand unteil